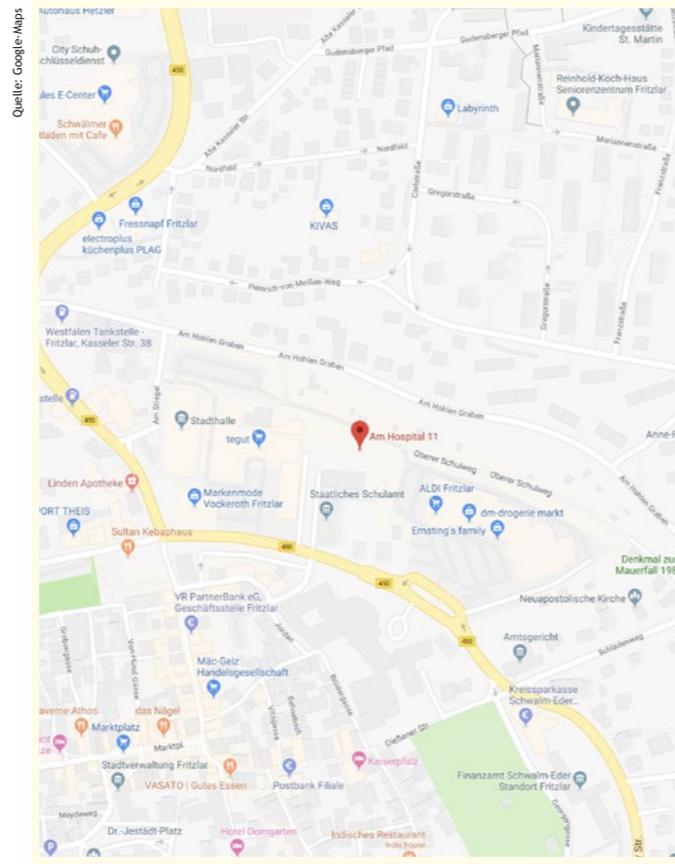




Wie Sie uns erreichen ...



Was uns wichtig ist:

Alle Angebote des Vereins sind aus den Bedürfnissen und dem Erfahrungswissen der betroffenen Familien heraus entstanden und werden gemeinsam mit ihnen weiterentwickelt.

„Ehrenamtliche Mitarbeiter kommen zu uns nach Hause. Sie nehmen sich Zeit, nehmen unsere Bedürfnisse wahr und gehen darauf ein. Das ist eine enorme Entlastung für die gesamte Familie.“

(Aussage einer betroffenen Mutter)

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Fritzlär/Nordhessen



Begleitung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit lebensverkürzender Erkrankung, ihren Eltern und Geschwistern

Spendenkonto Deutscher Kinderhospizverein e.V.
Kreissparkasse Schwalm-Eder
IBAN: DE46 5205 2154 0110 2166 45
Swift-BIC: HELADEF1MEG
VR PartnerBank Chattengau/Schwalm-Eder
IBAN: DE32 5206 2601 0002 5839 17
Swift-BIC: GENODEF1HRV

Sie erhalten unaufgefordert eine Zuwendungsbescheinigung, wenn Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger eintragen.

Kontakt

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Fritzlär/Nordhessen
Am Hospital 11 · 34560 Fritzlär
Tel.: 0 56 22 · 919 499-0
fritzlär@deutscher-kinderhospizverein.de
www.akhd-fritzlär.de

Deutscher Kinderhospizverein e.V.
In der Trift 13 · 57462 Olpe
Telefon: 0 27 61 · 9 41 29-0
Telefax: 0 27 61 · 9 41 29-60
info@deutscher-kinderhospizverein.de
www.deutscher-kinderhospizverein.de

Mitglied im  Deutscher Hospiz- und Palliativverband e.V.



Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Fritzlär/Nordhessen
Am Hospital 11 · 34560 Fritzlär
Tel.: 0 56 22 · 919 499-0
fritzlär@deutscher-kinderhospizverein.de



www.akhd-fritzlär.de

Die Kinder- und Jugendhospizarbeit

Mehr als 50.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland haben eine Erkrankung, an der sie frühzeitig sterben werden.

Gemeinsam mit ihren Familien stehen sie vor einer großen Herausforderung: Ihre Zukunftsvorstellungen werden mit der Diagnose zerschlagen. Die Lebenssituation verändert sich, der Alltag muss neu gestaltet werden und die Themen „Krankheit“, „Sterben“ und „Trauer“ beschäftigen die gesamte Familie.

Der **Deutsche Kinderhospizverein e.V.** ist für diese Familien da – seit über 30 Jahren!

1990 von betroffenen Familien für betroffene Familien gegründet, begleitet er bundesweit – ab der Diagnose, im Leben und im Sterben und über den Tod hinaus.

Weitere Informationen zu unserer Arbeit – sowie der Kinder- und Jugendhospizarbeit allgemein – finden Sie unter: www.deutscher-kinderhospizverein.de



Der Verein ...

- > betreibt bundesweit über 30 ambulante Kinder- und Jugendhospizdienste, in denen ehrenamtliche Mitarbeiter*innen die Familien regelmäßig im häuslichen Umfeld begleiten
- > führt jährlich über 50 Veranstaltungen durch, bei denen sich betroffene Familien, ehren- und hauptamtlich Mitarbeitende sowie Interessierte begegnen, austauschen und informieren
- > informiert die Öffentlichkeit über die Kinder- und Jugendhospizarbeit und das Thema „Sterben und Tod von Kindern“
- > fördert die Vernetzung von Organisationen im Umfeld der betroffenen Familien
- > vertritt die Interessen der betroffenen Familien in Gesellschaft und Politik

... ist für Sie als betroffene Familie da.

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Fritzlar/Nordhessen

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst (AKHD) Fritzlar/Nordhessen wurde 2019 eröffnet und ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern/Jugendlichen/jungen Erwachsenen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung in und im Umkreis von ca. 50 km um Fritzlar. Er unterstützt und begleitet die Kinder sowie die Eltern und Geschwister. Die Begleitung ist kostenfrei.

Aufgaben/Angebote

Der AKHD fördert die Selbsthilfe, ist ein Forum, in dem sich Familien in ähnlicher Lebenslage austauschen und vernetzen können und bietet eine ehrenamtliche Begleitung zu Hause. Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen begleiten langfristig, häufig über Jahre, an der Seite der betroffenen Familie. Sie hören zu, gehen mit den Kindern spazieren, spielen und sind Ansprechpartner für Themen wie Trauer, Tod, Abschied und den Alltag mit einem erkrankten Kind.

Weitere Informationen zum AKHD Fritzlar/Nordhessen erhalten Sie unter: www.akhd-fritzlar.de



Ihre Unterstützung

Ihre Unterstützung ermöglicht unsere Arbeit für die Familien. **Wie Sie uns unterstützen können?**

Praktisch:

- > Sie wirken ehrenamtlich mit in der Begleitung der Familien, unterstützen im Büro oder bei der Öffentlichkeitsarbeit ...

Ideell:

- > Sie tragen die Idee der Kinder- und Jugendhospizarbeit in die Gesellschaft und machen auf unsere Arbeit aufmerksam, z.B. durch Auslegen unserer Flyer, Verlinkung auf Ihrer Internetseite, indem Sie über unsere Arbeit berichten ...
- > Sie werden Mitglied im Deutschen Kinderhospizverein e.V.

Finanziell:

- > Sie spenden – einmalig oder dauerhaft
- > Sie führen eine Spendenaktion durch
- > Sie nutzen einen Anlass (z.B. Jubiläum oder Geburtstag) und unterstützen durch „Spenden statt Geschenke“